

Wahlkreis: \_\_\_\_\_  
 Stimmkreis: \_\_\_\_\_  
 Gemeinde: \_\_\_\_\_

## Zusammenstellung des endgültigen Wahlergebnisses

(Die Reihenfolge der Zahlenangaben ist - auch beim Erstellen der Zusammenstellung mit EDV - unbedingt einzuhalten)

### LANDTAGSWAHL/BEZIRKSWAHL<sup>2)</sup> am 15. September 2013

Nr. <sup>3)</sup>	Stimmbezirke Briefwahlvorstände Gemeinden <sup>2) 4)</sup>	Stimmberechtigte				Wähler			Gültige Stimmen		Ungültige Stimmen		Abgegebene Stimmen		
		laut Wählerverzeichnis		nach § 22 Abs. 2 LWO	insgesamt A1+A2+A3	laut Wähler- verzeichnis	mit Wahl- schein	insgesamt B1+B2	Erst- stimmen	Zweit- stimmen	Erst- stimmen	Zweit- stimmen	Erst- stimmen	Zweit- stimmen	
		ohne Vermerk "W"	mit Vermerk "W"												
		A1	A2	A3	A	B1	B2	B	D		C		E (D + C)		
Summe/Übertrag (Fortsetzung auf Seite 2) <sup>2)</sup>															

Unterschrift(en) (der Gemeinde oder der Mitglieder des Stimmkreis Ausschusses) <sup>5)</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## Fußnoten zum Wahlvordruck V7/V7 Bz

- 1) Für Landtagswahl (V7) und Bezirkswahl (V7 Bz) sind je eigene Zusammenstellungen zu verwenden (V7 **weiß**, V7 Bz **blau**).
- 2) Nichtzutreffendes streichen bzw. weglassen. Bei mehr als 21 Stimmbezirken/Briefwahlvorständen/Gemeinden (siehe Spalte 2) weitere Seite(n) erforderlich.
- 3) Bei Gemeinden: Nr. des Stimmbezirks oder des Briefwahlvorstands;  
beim Stimmkreisleiter: Statistische Kennziffer der Gemeinde.
- 4) Gliederungsbeispiel siehe Wahlanweisungen WA 3 bzw. WA 4.
- 5) Nichtzutreffendes streichen. Die Zusammenstellungen sind nur **einmal** am Ende des Vordrucks zu unterschreiben.